

Serbischer Hochflieger



Herkunft: Alte serbische Rasse, wurden mit türkischen Tauben verpaart und um 1800 war die erste Erwähnung der Serbischen Hochflieger.

Gesamteindruck: Mittelgroß, mit kräftigen Körperbau, leicht abfallender Körperhaltung, lebhaftes Wesen.

Da es sich bei dieser Taubenrasse um Leistungstiere im Hochflug handelt, ist ein besonderes Merkmal auf gute Bemuskelung und Federstruktur zu legen.

Rassemerkmale:

Kopf: Mittelgroß und breit dem Körper angepasst, Stirn breit und betont, Scheitel etwas abgeflacht. Große nicht zu tief angesetzte Kappe ohne seitliche Rosetten, Kappe kann breit, schaufelförmig oder spitz sein. Kamm geschlossen.

Augen: Perlfarbig mit mehr oder weniger roten Adern, bei Weißen, Gemönchten, Bunten und gescheckten mit weißem Kopf dunkel.

Augenrand: Auffällig, hell bis grau, von der Gefiederfarbe abhängig.

Schnabel: Mittellang, kräftig, leicht gebogen, Farbe der Gefiederfarbe angepasst, Warzen weiß und gut gepudert.

Hals: Mittellang und kräftig, schön Glockenförmig (breit) aufgesetzt.

Brust: Breit, gut gerundet, fleischig gut bemuskelt, etwas hervortretend.

Rücken: Breit, kräftig, leicht abfallend, mit Flügel gut deckend.

Flügel: Lang, stark und mit breiten Federn, am Körper fest anliegend und am Schwanz ruhend.

Schwanz: Gut geschlossen, von 12 bis 16 Schwanzfedern.

Läufe: Mittelhoch, stark, keine Federn an den Beinen, rosa farbig, ab und zu auch dunkel, Krallenfarbe ohne Bedeutung.

Gefieder: Stark, kräftig, gut entwickelt, gut am Körper anliegend.

Farbenschläge: Einfarbige in den unten aufgeführten Farben mit den verschiedensten Zeichnungsmustern bzw. Farbkombinationen

Einfarbig in Weiß, Schwarz, Rot, Gelb, Braun, Blau mit schwarzen Binden, Rauchblau, Blau mit Bronze Binden, Blau gehämmert, Blau dunkel gehämmert, Blaubronze geschuppt, Blau mit weißen Binden, Rotfahl, Rotfahl mit Binden, Rotfahl-gehämmert, Braunfahl, Braunfahl mit Binden, Braunfahl gehämmert, Blaufahl mit dunklen Binden, Blaufahl gehämmert, Andalusier,

Weisschwingig in den angegebenen Farben, wobei die Anzahl der weißen Schwingen von untergeordneter Bedeutung ist. (5-15 möglich)

Weißschwänzig in den obigen Farben, alle Schwanzfedern weiß.

Farbschwänzig in den oben angegebenen Farbenschlägen, alle Schwanzfedern farbig.

Gemöncht in den anerkannten Farben,

Getigert in Schwarz, Blau, Braun, Rot, Gelb

Gescheckt in Schwarz, Blau, Braun, Rot, Gelb

Flächenschecken in Schwarz, Blau, Braun, Rot, Gelb

Bunte in Schwarz, Blau, Braun, Rot, Gelb

Bei diesem Farbenschlag ist das Körpergefieder farbig mit mehr oder weniger großen unregelmäßig verteilten weißen Federpartien.

Da es sich um Flugtauben handelt, sind an Farbe und Zeichnung keine hohen Anforderungen zu stellen.

Grobe Fehler: zu kleine oder schiefe Kappe, tief angesetzte Kappe, Rosetten, kleiner Kopf, schmale Stirn, rote oder gelbe

Augen, rote Augenränder, zu langer und schmaler Hals, schmale Brust, hängende Flügel, kurzer oder nicht kompakter Schwanz, zu wenig oder zu viel Schwanzfedern, befiederte Läufe, weiche oder lockere Feder, nicht zuzuordnende Farbe und Scheckung.

Ausschlussfehler: gebrochene Augenfarben, zwei verschiedene Augenfarben, fehlende Kappe.

Bewertung: Gesamteindruck – Körperform - Körperhaltung - Kopf - Kappe - Flügel - Schwanz - Hals - Augenfarbe + Rand - Läufe - Farbe - Zeichnung.

Ringgröße; 7 mm

Tümmler tauben
2014